



Transident stärken – Beratungsangebot absichern

**SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Münster**

Bahnhofstraße 9
48143 Münster
Tel. (0251) 45 314
Fax (0251) 511 750
www.spd-muenster.de

22.11.2017

Der ASSGVaf möge beschließen:

Der Gruppe Transident wird für die Trans Peer Beratung für 2018 ein einmaliger Zuschuss in Höhe von 8.640 € gewährt. Für die Jahre 2019 ff. sind weitere Förderungen optional.

Die Bewilligung ist mit einem Sperrvermerk zu versehen, bis im Januar 2018 die vorgesehene Vereinsgründung umgesetzt ist.

Kostenaufstellung Trans* Peer-Beratung für 2018:

Personalkosten für ein Jahr	600,00 € x 12 Monate	7.200,- €
Sachkosten für ein Jahr	120,00 € x 12 Monate	1.440,- €

Gesamt		8.640,- €
--------	--	------------------

Begründung:

Die Trans*Beratung Münster besteht mittlerweile inoffiziell seit 2007 und ist durch die SHG Transident Münster (seit 1991) entstanden. Offizieller arbeitet die Peer-Beratung seit 2014, da der Bedarf immer weiter gestiegen ist. Seit 2016 wird dieser dokumentiert, es waren insgesamt 238 Beratungen im Jahr, Tendenz in 2017 steigend.



Die Beratungen wurden bislang ehrenamtlich durchgeführt. Dieses ist aufgrund der Quantität und der Bandbreite des Themas im Hinblick auf die Vermittlung zu medizinischen, juristischen, alltäglichen Hilfen und Hilfsmitteln und notwendiger Information, Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung so nicht mehr zu leisten.

Mit diesem Zuschuss wird der grundsätzliche Beratungsbedarf, der in der Vorlage V/0811/2017 schlüssig und fachgerecht begründet ist, nicht nur ideell gewürdigt, sondern es werden hierfür auch die nötigen Finanzmittel bereitgestellt.

Damit gelingt ist ein weiterer Schritt in der Anerkennung für die Betroffenen, die es im gesellschaftlichen Leben oftmals sehr schwer haben.

gez. Maria Winkel, Thomas Kollmann, Doris Feldmann, Elke Haves, Maik Tafelski & Fraktion

